

| | |
|---------------------|---|
| Zeitschrift: | Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires |
| Herausgeber: | Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte |
| Band: | 69 (1927) |
| Heft: | 1 |
| Rubrik: | Verschiedenes |

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Veterinärpolizeiliche Mitteilungen.

Stand der Tierseuchen in der Schweiz im Dezember 1926.

| Tierseuchen | Total der ver- seuchten und ver- dächtigen Gehöfte | Gegenüber dem Vor- monat zugenommen | abgenommen |
|------------------------------------|--|---|------------|
| Milzbrand | 9 | 4 | — |
| Rauschbrand | 13 | — | 17 |
| Maul- und Klauenseuche | 30 | — | 73 |
| Wut | — | — | — |
| Rotz | — | — | — |
| Stäbchenrotlauf. | 233 | — | 117 |
| Schweineseuche u. Schweinepest. . | 145 | 14 | — |
| Räude | 1 | — | 4 |
| Agalactie der Schafe und Ziegen . | 22 | — | 14 |
| Geflügelcholera und Hühnerpest . | 10 | — | — |
| Faulbrut der Bienen | 3 | 3 | — |
| Milbenkrankheit der Bienen | 27 | 26 | — |

Personalien.

Geheimrat Prof. Dr. phil. et med. vet. h. c. Paul Martin.

Am 20. Dezember 1926 feierte Herr Geheimrat Prof. Dr. Paul Martin sein 40jähriges Dozenten- und gleichzeitig sein 25jähriges Jubiläum als Ordinarius für Veterinär-Anatomie an der Universität Giessen. Die Feier wurde, wohl auf Wunsch des Jubilaren, im engern Kreise abgehalten und leider bekamen wir ver-spätet Nachricht von derselben. Wir wollen aber auch an dieser Stelle dem ausgezeichneten Forscher und Gelehrten, unserem ver-ehrten und hochgeschätzten Herrn Kollegen, unsere herzlichsten Glückwünsche darbringen, hat er doch während seiner 15jährigen Tätigkeit als Professor der Anatomie, Histologie und Physiologie in Zürich an der Ausbildung vieler Schweizer-Tierärzte mitgewirkt und einen ansehnlichen Teil seiner zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten gemacht. Dank seines hervorragenden Lehrtalents und seiner vornehmen Gesinnung erfreute er sich der Hochachtung und Zu-neigung seiner Schüler und Kollegen und nur ungern sahen wir Herrn Prof. Martin wegziehen, als er einem ehrenvollen Rufe in sein Heimatland Folge leistete.

Paul Martin ist am 15. März 1861 in Stuttgart geboren. Sein Vater war I. Präparator am K. Naturalienkabinet und beschäftigte